

# Referenzprojekt Verkehrswegebau

## B 57n, Neubau der Ortsumgehung Baesweiler 2. BA

Bauherr/Auftraggeber: Landesbetrieb Straßenbau NRW  
Regionalniederlassung Vile-Eifel  
Jülicher Ring 101-103  
53879 Euskirchen

Ort der Ausführung: 52499 Baesweiler von der L 225 bis zur L 240

Bauzeit: August 2013 bis Februar 2014

Bauleistung: Neubau der B 57n, Ortsumgehung Baesweiler, von der L 225 bis zur L 240 zwischen Übach-Palenberg und Baesweiler. Die B 57n wurde als anbaufreie, zweistreifige Landesstrasse mit einer Kronenbreite von 10,50 m im Bereich ohne Schutzplanken hergestellt. Der Oberbau besteht aus einem dreilagigen Asphaltoberbau mit einer Stärke von 26 cm. Die Gesamtlänge der Ortsumgehung (ohne den 1. BA) beträgt ca. 2.900 m.

Zur Entwässerung der Einschnittsbereiche wurden Seitengräben angelegt, die teilweise mit eigenen Sickergräben und Sickerbohrungen versickern und teilweise in einem neuen Versickerungsbecken mit vorgeschaltetem Absetzbecken gesammelt werden.

An den vorhandenen Bauwerken 4 (Hubertusstraße), 6 (Herzogenrahter Weg) und 8 (Meberer Weg) wurden die restlichen Nebenarbeiten ausgeführt. Die Unterführung des geschützten Landschaftsbestandteils (Bauwerk 7) wurde neu hergestellt.

Auftragssumme: ca. 3.340.000,00 € netto

